

## Anmeldung/Teilnahmebeitrag

Die Anmeldung erfolgt mittels unten stehendem Anmeldeformular per E-Mail. Eine Bestätigung der Anmeldung durch die Veranstalter erfolgt schriftlich durch Rechnungsversand.

Die Kosten für die Teilnahme inkl. Tagesverpflegung und Tagungsunterlagen betragen pro Person:

<b>WTA- u. DHBV-Mitglieder</b>	<b>EUR 150,00 (120,00)</b>
<b>Nicht-Mitglieder</b>	<b>EUR 210,00 (160,00)</b>
<b>Studenten</b>	<b>EUR 20,00 (15,00)</b>

() = Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis 12. Mai 2017  
Studierende der BUW und FHE dürfen in begrenzter Anzahl kostenfrei teilnehmen. Anmeldung erforderlich.

**Anmeldeschluss: 12. Juni 2017**

## Anmeldung bitte an [wta@wta.de](mailto:wta@wta.de)

**zum 4. WTA-Kolloquium Betoninstandhaltung  
am 20. Juni 2017 in Erfurt**

Name, Vorname, Titel

Firma/Institution

Strasse

PLZ, Ort

Telefon, E-Mail

Ort & Datum

Unterschrift

Mitglied WTA, DHBV

Student/in

Bei **Stornierung der Anmeldung** vor Anmeldeschluss wird eine Bearbeitungspauschale von EUR 80,00 fällig. Bei Stornierung nach Anmeldeschluss wird die volle Teilnahmegebühr gemäss Rechnung fällig.

## Veranstaltungsort

Fachhochschule Erfurt  
Altonaer Straße 25  
99085 Erfurt

Detailangaben werden mit der Rechnung versandt.

Anfahrt/Parkmöglichkeit, siehe  
<https://www.fh-erfurt.de/fhe/anfahrt/>

## Fortbildung

8 UE anerkannt durch die Ingenieurkammer Hessen für Bauvorlagenberechtigte, beratende Ingenieure, Nachweisberechtigte für Standsicherheit.

Weitere Kammern sind angefragt.

## Übernachtung

Bis zum **15. Mai 2017** haben wir bei der Erfurt Tourismus & Marketing ein Hotelkontingent reserviert.

(Formular unter <http://wta-international.org/veranstaltungen/4-betonkolloquium/>).

**Wir empfehlen Ihnen eine baldmöglichste Buchung, da Zimmer nur sehr begrenzt zur Verfügung stehen!**

## Organisation

Referat Beton der WTA e.V.

[www.wta-international.org](http://www.wta-international.org)

## Fachausstellung

Geplant ist eine begleitende Fachausstellung. Interessierte Aussteller erhalten weitere Informationen über die WTA-Geschäftsstelle ([wta@wta.de](mailto:wta@wta.de)).

## 4. WTA-Kolloquium Betoninstandhaltung

### Schwerpunktthema Historische Betonkonstruktionen

**Dienstag, 20. Juni 2017  
08.30 – 17.00 Uhr, Erfurt**



**Veranstalter:**

Referat Beton der

Wissenschaftlich-Technischen Arbeitsgemeinschaft für  
Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V. (WTA)

**Wissenschaftliche Leitung:**

Prof. Dr.-Ing. Rolf P. Gieler

Prof. Dr.-Ing. Dipl. Chem. Andrea Osburg

Prof. Dr.-Ing. Ralf W. Arndt

Prof. Dr.-Ing. Andrei Walther

## Geleitwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

dauerhafte Bauwerke aus Stahlbeton zu realisieren, ist bei Neubauten das gemeinsame Ziel von Bauherren, Planenden und Ausführenden. Um dieses Ziel langfristig sicherzustellen, ist bei Bestandsbauten ein entsprechender Instandhaltungsaufwand erforderlich. Neben Kenntnissen über Werkstoffe und deren Anwendung sowie Erfahrungen bei Planung, Bauausführung und -überwachung sind auch Informationen über den aktuellen Stand der maßgeblichen Regelwerke notwendig, um Instandhaltungsmaßnahmen an Stahlbetonbauwerken mängelfrei planen und durchführen zu können.

Bei historischen und ggf. auch denkmalgeschützten Bauwerken können oft aus denkmalpflegerischen Gründen Standardverfahren nicht uneingeschränkt angewendet werden. Daher sind bei denkmalgeschützten Bauwerken neben der frühzeitigen Einbindung der Denkmalpflege auch intensive Abstimmungen zwischen den Verantwortlichen in jeder Phase des Projektes erforderlich. Aus diesem Grunde soll das Kolloquium sowohl den Eigentümern von denkmalgeschützten Bauwerken, Mitarbeitern aus Planungs- und Ingenieurbüros, aus Baufirmen und aus Herstellerwerken, aber auch Denkmalpflegern, Sachverständigen, Architekten, Vertretern von Behörden in aktuellen und grundlegenden Fragestellungen Antworten und Lösungsperspektiven bieten.

Wir, die Leitung des Referats Beton in der WTA und die Arbeitsgruppe Historische Betonkonstruktionen sowie die WTA e.V., laden Sie ganz herzlich zum 4. WTA-Kolloquium Betoninstandhaltung ein und freuen uns darauf, Sie in Erfurt zu begrüßen.

Prof. Dr.-Ing. Rolf P. Gieler,  
Prof. Dr.-Ing. Dipl. Chem. Andrea Osburg,  
Prof. Dr.-Ing. Ralf W. Arndt,  
Prof. Dr.-Ing. Andrei Walther

## Tagesprogramm

**08:30 Uhr** *Anmeldung, Kaffee*

**09:00 Uhr** **Grußwort des Gastgebers**

*Prof. Dr.-Ing. Volker Zerbe,  
Rektor der Fachhochschule Erfurt*

**09:10 Uhr** **Begrüßung und Einführung in das Thema Instandsetzung von Betonbauwerken – Historische Betonkonstruktionen**

*Prof. Dr.-Ing. Rolf Gieler, WTA Referat 5 - Beton*

**Block 1** **Historischer Beton**

**09:20 Uhr** **150 Jahre Stahlbeton und Emil Mörsch**

*Dr.-Ing. Volker Wetzck, Brandenburgische  
Technische Universität Cottbus – Senftenberg*

**09:50 Uhr** **Betoninstandsetzung in der Denkmalpflege: Wunsch und Wirklichkeit**

*Dipl.-Ing. Elke Hamacher,  
LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland -  
Abteilung Bau- und Kunstdenkmalpflege, Pulheim*

**10:20 Uhr** *Pause*

**Block 2** **Regelwerke und Gesetzliche Aspekte**

**10:50 Uhr** **Regelwerke der Betoninstandhaltung und Denkmalpflege – ein Widerspruch?**

*Prof. Dr.-Ing. Rolf Gieler,  
Ingenieur- und Sachverständigenbüro, Fulda*

**11:20 Uhr** **Ausführungssicherheit durch eine europäische Norm für die Betonrestaurierung**

*M.A. Kornelius Götz,  
Spiegelausschuss zu CEN TC 346,  
Dipl. Rest. (FH) Gereon Lindlar,  
Büro für Restaurierungsberatung, Meitingen*

**11:50 Uhr** **Haftungsfallen bei der Instandsetzung denkmalgeschützter/historischer Stahl- und Spannbetonbauwerke**

*Dr. jur. Hubert Bauriedl,  
LUTZ | ABEL Rechtsanwalts GmbH, München*

**12:20 Uhr** *Mittagspause*

**Block 3** **Zustandserfassung und Schadensanalyse**

**13:20 Uhr** **Nächste Generation Stahlbetondiagnostik**

*Prof. Dr.-Ing. Ralf W. Arndt,  
Fachhochschule Erfurt*

**13:50 Uhr** **Die Erkundung des Betons als ein historisches Material in der Denkmalpflege**

*Dr.-Ing. Herdis Heinemann,  
Technische Universität Delft*

**14:20 Uhr** **Automatisierte bildbasierte Erfassung geschädigter Betonbauteile**

*Dipl.-Ing. Norman Hallermann und  
Prof. Dr. Guido Morgenthal,  
Bauhaus Universität Weimar*

**14:50 Uhr** *Pause*

**Block 4** **Anwendungen**

**15:20 Uhr** **Von Eisenbeton zu Stahlbeton am Beispiel der Berliner U-Bahnbauten**

*Prof. Dr.-Ing. Andrei Walther,  
BauConsulting Brandenburg*

**15:50 Uhr** **Stampfbeton früher und heute – die richtige Mischung macht's**

*Dr.-Ing. Alexander Flohr,  
Bauhaus Universität Weimar*

**16:20 Uhr** **Betoninstandsetzung mit Textilbeton**

*Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Jeanette Orłowsky,  
Technische Universität Dortmund*

**16:50 Uhr** **Zusammenfassung und Schlusswort**

*Prof. Dr.-Ing. Rolf Gieler,  
WTA Referat 5 - Beton*

**17:00 Uhr** *Ende der Veranstaltung*

*Die Veranstalter behalten sich Änderungen des Programms vor.*